

## >> BIWAQ Sahlkamp-Mitte

### Lokale Wirtschaft stärken / Jugend integrieren <<

Seit Ende 2011 gibt es im Sahlkamp ergänzend zu anderen Einrichtungen das BIWAQ-Projekt, das im Rahmen des Bundesprogramms BIWAQ (Bildung, Wirtschaft und Arbeit im Quartier) gefördert wird. Träger sind neben Pro Beruf gGmbH die Partner StadtUmBau Jarnot und STATTwerke Consult GmbH. Im Rahmen der bis Ende 2014 bestehenden Laufzeit werden in zwei Handlungsfeldern Projekte und Maßnahmen umgesetzt, über die mit diesem Newsletter fortlaufend berichtet wird:

- **Stärkung der Lokalen Wirtschaft**
- **Integration von Jugendlichen in Ausbildung und Arbeit** (inklusive der Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf)

Wir würden uns freuen, wenn die Informationen aus dem Newsletter bzw. die Angebote des BIWAQ-Projektes breit gestreut werden, damit die Zielgruppen Lokale Wirtschaft / Jugendliche nachhaltige Unterstützung erfahren und insgesamt das Image des Sahlkamps sich zum Positiven wendet. Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden wollen, bitten wir um einen Hinweis – Telefonisch oder per Mail an: [gutzmer@stattwerke-consult.de](mailto:gutzmer@stattwerke-consult.de)

#### Im Zentrum: der BILDUNGSLADEN

Im **BILDUNGSLADEN** erhalten junge Menschen (und deren Familien) Informationen, Beratung und Hilfen rund um die Themen Beruf und Bildung. Bei der Suche nach einem passenden Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplatz unterstützen zwei Sozialpädagoginnen (Katharina Mittelstaedt und Anna Drzewiec) die Ratsuchenden mit ihrem Fachwissen.



- Regelmäßige Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathe und Englisch für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren (kostenlos)
- In bestimmten Intervallen werden Medien-Workshops angeboten, um neben fachlichen auch persönliche Kompetenzen zu stärken.
- Schüler, Jugendliche und auch Eltern können sich im **BILDUNGSLADEN** Unterstützung und berufsspezifische Informationen holen.
- Die Angebote und Beratungen sind kostenlos und vertraulich.

Für die Berufsorientierung, Ausbildungs- und Arbeitsplatzrecherchen und Bewerbungsanschreiben bietet der **BILDUNGSLADEN** insgesamt fünf Computerarbeitsplätze und persönliche Unterstützung an.

Wo – wie – und wann?

**BILDUNGSLADEN** von Pro Beruf

Schwarzwaldstraße 33 B, 30657 Hannover  
(im EKZ Hägewiesen im hinteren Bereich)

Telefon: 0511 – 92001317

Mail: [bildungsladen@pro-beruf.de](mailto:bildungsladen@pro-beruf.de)

Öffnung: Montag bis Freitag 11.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

#### Stadtteil AGENTEN ermitteln!?

Nicht Agenten wie James Bond 007 sind gefragt, sondern Jugendliche, die ihren Stadtteil erkunden und am Aufbau eines Internet-Portals mitwirken.

**Sahlkamp Infoportal**  
ab Herbst 2012



In einem Workshop werden Jugendliche angeleitet, Texte zu entwickeln und Internetseiten zu gestalten. Neben Berichten und Fotos aus dem Stadtteil Sahlkamp können auch eigene Seiten umgesetzt werden, die ab Herbst auf der Seite [www.sahlkamp-hannover.eu](http://www.sahlkamp-hannover.eu) zu sehen sind.

**Aktuelle Termine:** 18.09. / 25.09. / 02.10.2012  
jeweils von 17-19.30 Uhr

Info's im Bildungsladen oder anrufen: 6406830

ARGE aus:



**ProBeruf**



gefördert durch:



Seite 1

## NEU: Existenzgründungsberatung

Im Rahmen der Aufgabe „Stärkung der Lokalen Wirtschaft“ wird ab Herbst 2012 Existenzgründungsberatung angeboten.

Die **Gründungsberatung (kostenloses Angebot)** dient der frühzeitigen Orientierung von Personen, die sich im Rahmen einer Geschäftsidee selbstständig machen wollen. Im gemeinsamen Gespräch mit den Gewerbebeauftragten werden konzeptionelle und persönliche Situationen besprochen, um Klippen und Hürden zu erkennen.

### Die Gründungsberatungen bieten:

- Individuelle Orientierungsgespräche
- Erste konzeptionelle Schritte zum Businessplan, zur Erfolgskontrolle
- Infos zu: wer hilft mir weiter – woher kommt die Finanzierung – was ist mit den Genehmigungen, Steuern usw.?

Info's erhalten Sie im Bildungsladen oder rufen Sie an und vereinbaren einen Termin:

**0172-3068224** (Manfred Gutzmer)



**Donnerstag, 20.09.2012 um 18.30 Uhr**

Ort: Greek Taverna Elena im EKZ Hägewiesen

## Ausbildungsbündnis NORD

Noch eine Idee, aber schon in der Umsetzung begriffen. Ausgehend von einer ca. 500 Betriebe umfassenden „**Ausbildungs- und Praktikantenbörse**“ wollen wir Unternehmen in Nord-Hannover (von Bothfeld bis Stöcken) ansprechen, um sie für ein **Ausbildungsbündnis NORD** zu gewinnen. Einerseits suchen Betriebe aufgrund der geburtschwachen Jahrgänge händeringend Auszubildende, Nachwuchskräfte – andererseits gibt es im Einzugsbereich Sahlkamp viele Jugendliche, die noch unversorgt sind.

Mit dem BIWAQ-Projekt bietet sich für Arbeitgeber zudem die Chance, dass Jugendliche im Bildungsladen fit gemacht werden für den Arbeitsmarkt (individuelle Nachhilfe, Stärkung der persönlichen Kompetenzen) und so das Manko „Was, sie kommen aus dem Sahlkamp“ ausgeglichen wird. Wir werden berichten.

## Impressum – Kontaktdaten

**Hinweis:** Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert. Der Europäische Sozialfonds ist das zentrale arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Er leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Beschäftigung durch Förderung der Beschäftigungsfähigkeit, des Unternehmergeistes, der Anpassungsfähigkeit sowie der Chancengleichheit und der Investition in die Humanressourcen.

Weitere Info's oder Anmeldung:

**Bildungsladen** im EKZ Hägewiesen  
Schwarzwaldstraße 33 B, 30657 Hannover  
Katharina Mittelstaedt / Anna Drzewiec  
Tel.: 0511 – 92001317  
Mail: [bildungsladen@pro-beruf.de](mailto:bildungsladen@pro-beruf.de)

**Gewerbebeauftragte Sahlkamp-Mitte**  
Wolfgang Jarnot / Milena Martinsen / Manfred Gutzmer  
Tel.: 0511 – 6406830  
Mail: [w.jarnot@stadt-um-bau.de](mailto:w.jarnot@stadt-um-bau.de)  
[gutzmer@stattwerke-consult.de](mailto:gutzmer@stattwerke-consult.de)

Stand: 11. September 2012

## Gewerberunde und Sahlkamptaler



Regelmäßig treffen sich Geschäftsleute, Ladenbesitzer aus dem Sahlkamp in der Gewerberunde, um aufwertende Projekte und Maßnahmen für ihren Standort umzusetzen. Seien es Gespräche mit der Stadtverwaltung oder den Eigentümern zur Standortgestaltung; seien es

Marketingaktionen wie die Einführung einer Internetseite oder die Wiederbelebung und Ausweitung des Sahlkamptalers.

Geschäftsleute und Interessierte sind herzlich willkommen, in der Gewerberunde mitzuwirken. Die nächste Gewerberunde finden statt am:

ARGE aus:



gefördert durch:



Seite 2